



# Wittenbach wird Gastgeber von Grossanlass

Lesen Sie mehr über das Kantonale Schwingfest 2023 auf Seite 4

## **Budget 2022**

Die Gemeinde Wittenbach rechnet mit einem Defizit von 4,7 Mio. Franken. Höhere Bildungskosten und ein einmalig doppelter Schwimmbadaufwand fallen dabei ins Gewicht.

**Seite 2**

## **Meinung kundtun**

Das Zeitfenster der E-Mitwirkung für das Gemeindeentwicklungskonzept schliesst demnächst. Bis am 7. November können über die Internetplattform Rückmeldungen erfasst werden.

**Seite 5**

Nr. 44 | 4. November 2021

wir  
sind **Wittenbach**

# am Puls

# Höhere Ausgaben im kommenden Jahr

**Die Gemeinde Wittenbach rechnet im nächsten Jahr mit einem Defizit von rund 4,7 Mio. Franken. Mehraufwände im Bereich Bildung sowie einmalig doppelte Kosten für das Schwimmbad schlagen sich im vorliegenden Budget nieder. Der Steuerfuss bleibt dabei unverändert auf 133 Prozent. Die Bürger\*innen entscheiden an der Bürgerversammlung vom 29. November 2021 über das Budget 2022.**

Bei einem Gesamtaufwand von 53,2 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 48,5 Mio. Franken weist das Budget der Gemeinde Wittenbach für das nächste Jahr ein Defizit von rund 4,7 Mio. Franken aus. Dabei bleibt der Steuerfuss bei 133 Prozent unverändert.

## Höhere Bildungskosten

Der Gesamtaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 1,8 Mio. Franken erhöht. Dies ist insbesondere auf höhere Nettoaufwände von rund 729'000 Franken im Bereich der Bildung zurückzuführen. 220'000 Franken Mehraufwendungen bei den Schulgeldern aufgrund einer erhöhten Anzahl an auswärtigen Schüler\*innen und Sonderbeschulungen und der Ausbau an sonderpädagogischen Massnahmen um 210'000 Franken fallen hier ins Gewicht. Zusätzlich erhöhen sich die Kosten der Schule für Musik und auch der Finanzbedarf der Oberstufe liegt um 323'000 Franken über dem Vorjahr.

## Einmalig doppelter Schwimmbadaufwand

Die Deckung des Defizites aus dem laufenden Jahr für das Schwimmbad Sonnenrain dürfte

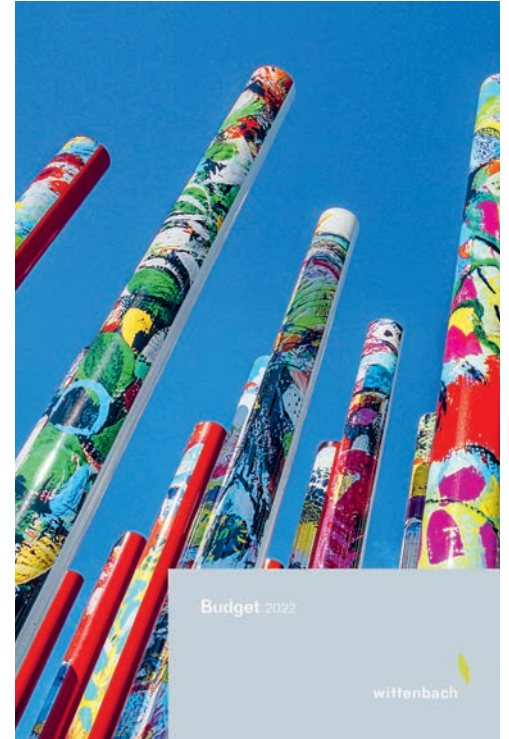
aufgrund des Coronavirus und des schlechten Sommers höher ausfallen, als angenommen wurde. Mit der neuen Leistungsvereinbarung, die den künftigen Betrieb des Schwimmbades Sonnenrain regelt, leistet die Gemeinde Wittenbach neu einen jährlichen Betriebsbeitrag von 470'000 Franken, der nun zusätzlich im Budget aufgeführt ist. Aufgrund dieser Praxisänderung liegt der Aufwand des Schwimmbades um rund 559'000 Franken höher als im letzten Jahr.

## Mehraufwände und tiefere Kosten

Weitere Mehraufwände zeigen sich im Budget bei verschiedenen Konten. So wurden beispielsweise bis anhin 77 Prozent von Krankenkassenverlustscheinen vom Kanton übernommen, ab dem nächsten Jahr trägt die Gemeinde sämtliche Kosten. Der Ausbau in der offenen Arbeit mit Kindern, die Erweiterung der Informatikinfrastruktur, eine zusätzliche Stelle im Werkhof oder Arbeiten im Zusammenhang mit der Ortsplanung sind weitere Mehraufwände im Vergleich zum Vorjahr. Gleichzeitig weist das Budget 2022 aber auch

**«Wir haben eine gute Basis, mit der wir das budgetierte Defizit auffangen können.»**

in verschiedenen Bereichen geringere Kosten aus. Die wirtschaftliche Sozialhilfe ist mit rund 491'000 Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr. Im letzten Jahr ging man von erhöhten Kosten aufgrund der Situation um das Coronavirus aus. Nun zeichnet sich ab, dass diese Prognosen voraussichtlich nicht im erwarteten Umfang zutreffen. Für das nächste Jahr wird daher mit einem geringen Coronazuschlag ge-



Das Budget steht als Broschüre in gedruckter Version oder online als PDF-Datei zur Verfügung.

rechnet. Auch in Bezug auf die Pflegefinanzierung wird davon ausgegangen, dass sich die Kosten im nächsten Jahr reduzieren.

## Höhere Steuereinnahmen

Im kommenden Jahr wird mit höheren Steuereinnahmen gerechnet als im vergangenen Jahr. Dabei fällt insbesondere der Mehrertrag aus den Einkommens- und Vermögenssteuern von rund 731'500 Franken ins Gewicht. Bei den Kapital- und Gewinnsteuern sind 450'000 Franken und bei den Grundstückgewinnsteuern 250'000 Franken mehr budgetiert als im Vorjahr. Auch in Bezug auf den Finanzausgleich wird gesamthaft mit rund 373'800 Franken Mehreinnahmen gerechnet.



**Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach**  
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

**Herausgeber:**  
Politische Gemeinde Wittenbach  
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

**Titelbild:** www.shutterstock.com

**Verlag, Layout, Inserate und Druck:**  
Cavelti AG, Gossau  
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

**Auflage:** 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter [www.puls-wittenbach.ch](http://www.puls-wittenbach.ch) abrufbar.

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 8. November, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte) an [ampuls@cavelti.ch](mailto:ampuls@cavelti.ch).

wittenbach

### 5,3 Mio. Franken Nettoinvestitionen

Im nächsten Jahr sind Nettoinvestitionen von rund 5,3 Mio. Franken geplant. Dabei fällt die Neugestaltung und Sanierung der Grüntalstrasse ins Gewicht. Die entsprechenden Vor-

**«Im kommenden Jahr wird mit höheren Steuereinnahmen gerechnet als im vergangenen Jahr.»**

lagen werden den Stimmbürger\*innen an der Bürgerversammlung vorgelegt. Weitere neue Positionen in der Investitionsrechnung sind der Austausch des Mobiliars im Gemeinde-

haus innerhalb von fünf Jahren, die Erneuerung der Arbeitsstationen, Projektierungskosten für künftige Bauvorhaben sowie beim Schwimmbad Sonnenrain die Erweiterung des Parkplatzes und der Ersatz der Badwassersteuerung.

Ab Montag, 8. November, kann das Budget in gedruckter Version in der Ratskanzlei bestellt oder zusammen mit weiteren Details zum Budget auf [www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch) (bei den Publikationen) heruntergeladen werden.

Isabel Niedermann |

«Die Gemeinde Wittenbach steht mit einem Eigenkapital von rund 18,9 Mio. Franken (Stand 31.12.2020) auf einem soliden

Fundament. Zudem sieht die Ertragsentwicklung im laufenden Jahr positiver aus, als wir ursprünglich angenommen haben. Somit haben wir eine gute Basis, mit der wir das budgetierte Defizit auffangen können. Das vorliegende Budget liegt grundsätzlich im ähnlichen Rahmen wie im Vorjahr. Damals fiel der buchhalterische Gewinn aufgrund der Entwidmung der Liegenschaften der Primarschule ins Gewicht, was in diesem Jahr nicht mehr der Fall ist.»

Oliver Gröble,  
Gemeindepräsident



## Anlaufstelle für Altersfragen

**PRO SENECTUTE** Personen im AHV-Alter und/oder deren Angehörige erhalten kostenlos Auskunft und Beratung zu den Themen Finanzen (Zusatzleistungen zur AHV, EL, Versicherungen, Budget), Gesundheit, Wohnen (Heimeintritt, Mietverhältnis), einfache Rechtsfragen, Lebensgestaltung, Coaching, betreuende Angehörige usw.

Jeden ersten Dienstag im Monat:

- 14.00 bis 15.00 Uhr im Familienwerk (Vogelherdstrasse 4)
- 15.15 bis 16.15 Uhr im Alterszentrum Kappelhof (Haus 1, kleiner Saal)

### Administrativer Dienst / Steuererklärung

Benötigen Sie Hilfe in administrativen Belangen? Gerne vermitteln wir Ihnen unsere Mitarbeitenden. Bei Bedarf besuchen sie Sie nach Terminvereinbarung auch zu Hause.

### Hilfe und Betreuung zu Hause

Brauchen Sie Unterstützung oder Entlastung im Haushalt, bei der Betreuung von Angehörigen durch eine Haushilfe oder unseren Mahlzeitendienst? Unser Haushilfeteam hilft Ihnen gerne weiter.

### Infostelle Demenz

Haben Sie oder Ihre Angehörigen Fragen rund um Demenz? Bei uns erhalten Sie Auskunft und Unterstützung bei der Suche nach dem passenden Angebot. Melden Sie sich bei uns unter 071 388 20 70.

Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land  
gossau@sg.prosenectute.ch  
[www.sg.prosenectute.ch](http://www.sg.prosenectute.ch), 071 388 20 50  
Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr  
Montag bis Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr

**Wir machen das. ST.GALLEN IMPFT!**

**COVID-19-IMPfung IN HÄGGENSCHWIL**

Mehrzweckhalle Rietwies, Dorfstrasse 26  
1. Impfung: Fr. 12. November von 10 - 19 Uhr  
2. Impfung: Fr. 10. Dezember von 10 - 19 Uhr

**MITBRINGEN**  
○ Ausweis & Krankenkassenkarte  
○ Zusätzlich für Genesene: Nachweis Covid-Infektion (z.B. PCR-Test)

**WALK-IN**

**FRAGEN ZUR IMPFUNG?**  
Die Antworten dazu findest Du in kurzen Videoclips online.  
> [sg-impft.ch](http://sg-impft.ch)

# Die besten Bösen kommen 2023

**Aufgrund der Coronakrise wurde das für Sommer 2022 geplante 108. St.Galler Kantonschwingfest in Wittenbach um ein Jahr verschoben und wird nun am Sonntag, 4. Juni 2023, auf dem Gelände der OZ Grünau stattfinden.**

Über 200 Schwinger aus den Ostschweizer Kantonen (St.Gallen, Glarus, den beiden Appenzell), 5000 begeisterte Besucher\*innen auf den Tribünen rund um die Sägemehlringe, ein grosser Festplatz mit einem 1500 Quadratmeter grossen Festzelt und Platz für 1800 Personen, dazu Hunderte freiwillige Helfer\*innen – Zahlen, die beeindrucken. «Unsere Motivation war es, ein grosses Fest für 5000 Zuschauer zu veranstalten, bei dem sich Wittenbach präsentieren kann. Das St.Galler Kantonschwingfest ist ein Schaufenster für unsere Gemeinde innerhalb und ausserhalb des Kantons», sagt Gemeindepräsident Oliver Gröble, der auch Präsident des Organisationskomitees ist. «Auch das ortsansässige Gewerbe, wie Restaurants und Kioske, werden die vielen auswärtigen Besucher\*innen zu spüren bekommen und von einem solchen Grossanlass profitieren», so der OK-Präsident weiter.

## Offizielle Vergabe nur noch eine Formalität

Bis dahin ist das Organisationskomitee gefordert. Die verschiedenen Ressorts wie Sponso-

ring, Bau und Finanzen wurden bereits in einer ersten Sitzung vor den diesjährigen Sommerferien an die Verantwortlichen verteilt. «Bei den langwierigen Planungen können wir auf bereits bestehende Pflichtenhefte von vergangenen Schwingfesten zurückgreifen», sagt Oliver Gröble.

**«Die Gemeinde Wittenbach ist zum ersten Mal Ausrichter einer Veranstaltung dieser Grösse. Wir freuen uns sehr darauf.»**

Am 28. November erfolgt in Marbach (SG) durch die Delegierten des St.Galler Kantonalen Schwingerverbandes die offizielle Vergabe des 108. St.Galler Kantonschwingfestes an die Delegation des Organisationskomitees. Da die Gemeinde Wittenbach bereits für 2022 als Ausrichter des «Kantonalen» vorgesehen war – was die Coronapandemie verhinderte und zur Verschiebung der Veranstaltung um ein Jahr führte –, ist dies ein rein formeller Akt. In einem nächsten Schritt wird eine Website konzipiert, ein offizielles Logo entworfen und – ganz wichtig – das Sponsoring ausgebaut, denn: «Eine wichtige Herausforderung bei ei-



Die Tribünen und Sägemehlkreise beim Schwingfest 2018 in Lengwil (TG).

nem Anlass in dieser Grösse ist die Finanzierung. Erfreulicherweise haben wir mit der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenwil bereits einen wertvollen Sponsor gefunden, der auch im Organisationskomitee vertreten ist», so Gröble weiter. Für eine erfolgreiche Durchführung seien jedoch noch weitere Sponsorengelder nötig.

## Freiwillige Helfer\*innen willkommen

Die Mitarbeit von ehrenamtlichen Helfer\*innen bei Aufbau, Durchführung oder auch bei der Festwirtschaft ist unabdingbar. Oliver Gröble rechnet mit mehreren Hundert Freiwilligen, die am Anlass im Einsatz stehen und gesamthaft mehrere Tausend Helferstunden leisten werden. Er sei guter Dinge, dass es ihnen gelingen werde, bis zum Fest einen Pool an ehrenamtlichen Mitarbeitenden aufzubauen, denn «eine solche Grossveranstaltung hat es in Wittenbach noch fast nie gegeben. Dies ist eine einmalige Chance, die ohne Helfende nicht zu stemmen ist», so der OK-Präsident abschliessend. Ausserdem sind rund um das Schwingfest viele weitere Attraktionen geplant, sodass sich das Fest nicht nur auf den Sonntag konzentriert, sondern auch den Rest des Wochenendes abdeckt.

Marc Ferber |



So könnte es 2023 auch in Wittenbach aussehen.

## Gemeindeentwicklungskonzept gemeinsam erarbeiten

**Die Wittenbacher\*innen sind noch bis Sonntag, 7. November, eingeladen, konkrete Meinungen sowie Anregungen zur künftigen Entwicklung der Gemeinde im Rahmen der Ortsplanung einzubringen. Diese können sie über die Internetplattform [www.ortsplanung-wittenbach.ch](http://www.ortsplanung-wittenbach.ch) kundtun.**

In den vergangenen Wochen wurde das Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) auch den Ortsparteien von Wittenbach vorgestellt. Diese wurden von den Verantwortlichen eingeladen, um anfallende Fragen ausgiebig zu diskutieren. So wie die hiesigen Parteien sind auch die Wittenbacher\*innen eingeladen, ihre Meinung zum Gemeindeentwicklungskonzept kundzutun. Interessierte können zu einem oder mehreren Punkten des Gemeindeentwicklungskonzepts Rückmeldungen verfassen. Die



[www.ortsplanung-wittenbach.ch](http://www.ortsplanung-wittenbach.ch)

Beurteilungen und Kommentare zu den verschiedenen Themen ergeben schlussendlich eine kompakte Stellungnahme, die über die Plattform eingereicht und, wenn erwünscht, öffentlich gemacht werden kann. Diese gelangen dann gebündelt an die Verantwortlichen, welche die Stellungnahmen analysieren und dis-

kutieren. «Wir möchten die Wittenbacher\*innen, die sich noch nicht zum GEK geäußert haben, aufrufen, in den letzten Tagen noch mitzumachen», sagt Gemeindepräsident Oliver Gröble. «Wir freuen uns, wenn noch viele beschliessen, uns ihre Meinung mitzuteilen, und wir weitere wertvolle Eingaben bekommen.» Bis zum kommenden Sonntag haben Interessierte dazu noch die Gelegenheit.

- Auf [www.ortsplanung-wittenbach.ch](http://www.ortsplanung-wittenbach.ch) sind Informationen zum Projekt und die E-Mitwirkungsplattform zu finden.
- Mitwirkung ist noch bis kommenden Sonntag, 7. November, möglich.
- Falls kein Online-Zugang verfügbar ist, können Anträge unter Angabe des jeweiligen Kapitels und einer entsprechenden Begründung bei der Gemeinde eingereicht werden.

Marc Ferber |

### BÜRGERVERSAMMLUNG VOM MONTAG, 29. NOVEMBER 2021

20.00 Uhr, in der Aula des Oberstufenzentrums Grünuu

#### Traktanden

1. Vorlage des Budgets 2022 und des Steuerplans 2022;
2. Zusammenführung der Informatik von Gemeindeverwaltung und Primarschule;
3. Strassenbauprojekt «Sanierung und Einführung Tempo-30-Zone» Grünaustrasse;
4. Sanierung der Elektrizitätsversorgung Grünaustrasse;
5. Allgemeine Umfrage.

Der Stimmausweis wird den Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Die Unterlagen der Politischen Gemeinde können mit einer dem Stimmausweis beigelegten Bestellkarte bei der Ratskanzlei angefordert werden. Wer sich bereits als Dauerempfänger\*in der Unterlagen erfassen liess, braucht diese Karte nicht mehr zurückzusenden.

Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 29. November, 18.30 Uhr, beim Einwohneramt Wittenbach nachverlangt werden.

Allfällige aus der Mitte der Versammlung gestellte Anträge sind schriftlich niederzulegen und dem Versammlungsleiter abzugeben (Art. 39 Gemeindegesetz).

Für die Bürgerversammlung gelten folgende Schutzmassnahmen:

- Es gilt die Maskenpflicht, ausgenommen sind Personen mit ärztlichem Zeugnis, das vorgelegt werden muss.
- Der Wartebereich befindet sich draussen vor dem Foyer.
- Die nicht stimmberechtigten Gäste müssen am Eingang ihre Kontaktdaten hinterlassen.
- Auf die Garderobe wird verzichtet, die Jacken können mit an den Platz genommen werden.
- Unterstützen Sie uns in Bezug auf das Contact-Tracing, indem Sie Ihre Telefonnummer bereits auf den Stimmausweis notieren.
- Auf den Apéro muss leider verzichtet werden.

### Bürgerinformation mit Zertifikat und Wein

Die Wittenbacher Bürger\*innen haben im Rahmen der Bürgerinformation die Möglichkeit, sich im Vorfeld der Bürgerversammlung mit den entsprechenden Vorlagen vertraut zu machen. In Kurzreferaten sowie an Themenständen erhalten die Interessierten Informationen zu den traktandierten Themen der Bürgerversammlung.

Die Informationsveranstaltung findet am 8. November um 19.30 Uhr in der Aula OZ Grünuu statt. Für die Teilnahme muss ein gültiges Covid-Zertifikat vorgewiesen werden. Die Durchführung mit Zertifikat ermöglicht es den Anwesenden, während ihren Gesprächen an den Themenständen auch ein Glas Wein oder ein alkoholfreies Getränk anzubieten.

Isabel Niedermann |



## Wir suchen Sie



Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als **Sachbearbeiter\*in Schulverwaltung 60–80 %** an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf [www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch) oder direkt mittels QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

## Förderung der Entwicklung durch starke Vater-Kind-Beziehung

**OSTSCHWEIZERISCHER VEREIN FÜR DAS KIND** Väter bringen eigene Sichtweisen, Kompetenzen und Herangehensweisen in die Familie ein. Dadurch entstehen spezifische Fragestellungen bezüglich der Rolle von Vätern. Der Ostschweizer Verein für das Kind (OVK) möchte dem in Zukunft Rechnung tragen und hat sich daher entschieden, einen Väterberater einzustellen. Marcel Kräutli wird sich neu als Väterberater voll und ganz den Bedürfnissen und Fragen von Vätern mit Kindern im Vorschulalter widmen. Neu können daher im OVK die Väterthemen auch direkt von Mann zu Mann, als Familie oder auch von Frau zu Mann bei unserem Väterberater besprochen werden. «Immer mehr Väter äussern den Wunsch zu mehr Teilhabe bei der Begleitung ihrer heranwachsenden Kinder», erklärt der studierte Sozialarbeiter Marcel Kräutli.

Die gesunde, altersgemässe Entwicklung eines Kindes steht im Zentrum der Beratungen beim OVK. Das Angebot umfasst unter anderem die traditionelle Mütter- und Väterberatung in St.Gallen und Umgebung. In einem persönlichen Gespräch nehmen sich die Beraterinnen Zeit und beantworten alle möglichen Fragen der Eltern, die sich im Zusammenleben mit Kindern bis zum Kindergartenalter ergeben. Termine können online unter [www.ovk.ch](http://www.ovk.ch) oder über die Telefonnummer 071 227 11 70 vereinbart werden.

Aus einer Meldung  
des OVK



Beratung von Mann zu Mann:  
Sozialarbeiter und Väterberater  
Marcel Kräutli im Gespräch mit  
einem Klienten.

## NOVEMBER

23. OKT. 2021 BIS 28. NOV. 2021

**Ausstellung Barbara Stirnimann – «Dazwischen»** ■  
Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil

4. NOV. 2021

**Mütter-, Väter- und Kleinkindertreff «Rägebogä»** ■ Neues  
Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd ■ Rägebogä ■ 9.30–11 Uhr

6. NOV. 2021

**Tag der offenen Tür** ■ Ludothek Wittenbach ■ Ludothek  
Wittenbach ■ von 9.30–12.30 Uhr

7. NOV. 2021

**Gemeinderatsschüblig** ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss  
Dottenwil ■ 11–15 Uhr

8. NOV. 2021

**Bereitstellen Grünabfuhr** ■ Gemeinde Wittenbach ■ Ab 7 Uhr

8. NOV. 2021

**Ich lerne Deutsch – Der Deutschkurs für Anfänger** ■  
Familienwerk ■ Gemeinde Wittenbach ■ 9–10.30 Uhr

8. NOV. 2021

**Bürgerinfo** ■ Aula OZ Grünau ■ Gemeinde Wittenbach ■ 19.30 Uhr

9. NOV. 2021

**Zwirbeltreff** ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr

9. NOV. 2021

**Beethovens 3. Sinfonie im Zeit-Raum** ■ zeit-raum wittenbach,  
ehem. weisses Schulhaus ■ zeit-raum wittenbach ■ 19.30 Uhr

10. NOV. 2021

**Mütter- und Väterberatung in Wittenbach** ■ Familienwerk ■  
Ostschweizer Verein für das Kind ■ 8–12 und 13.30–17.30 Uhr

10. NOV. 2021

**Pro Senectute Gym Senioren/Seniorinnen** ■  
Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau  
und St.Gallen Land ■ 9.30–10.30 Uhr

10. NOV. 2021

**Pro Senectute Fit Gym Männer** ■ Turnhalle Kronbühl ■  
Pro Senectute Gossau und St.Gallen Land ■ 16.30–17.30 Uhr

13. NOV. 2021

**Räbeliechtliumzug** ■ Spielplatz St.Konrad ■ Fami Wittenbach ■  
17.30–19 Uhr

13. NOV. 2021 BIS 14. NOV. 2021

**HCRW Schüler-Handball-Turnier 2021** ■ Sporthalle Sonnenrain ■  
Handballclub Rover Wittenbach HCRW

13. NOV. 2021 BIS 14. NOV. 2021

**Winzerfest der Reblüt** ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil

## Besonderer Jahresrückblick

Jedes Jahr werden am Nachmittag von Allerheiligen in der Totengedenkfeier die Namen aller Verstorbenen gelesen. Das ist für mich als Seelsorger immer eine besondere Art von Jahresrückblick.

Einige der Menschen, die von uns gegangen sind, habe ich persönlich gekannt. Viele aber auch nicht. Wenn ich für die Abdankung verantwortlich war, hatte ich Begegnungen mit den Angehörigen und der Trauerfamilie und habe so Einblick erhalten ins Leben von Verstorbenen.

### 56 Verstorbene

Dieses Jahr sind es 56 Menschen, von denen wir Abschied genommen haben. Die Zahl ist ziemlich hoch. Sie schwankt auch im Lauf der Jahre relativ stark.

Im Schnitt haben wir gut 40 Abdankungen im Jahr. In den 9 Jahren meiner Tätigkeit in der Pfarrei Wittenbach erwähnten wir zum Beispiel 2017 nur 28 Namen. Rekord war 2016 mit 61 Verstorbenen.

### Taufen

Interessant ist ja die Korrelation dieser Zahl zu den Taufen in unserer Pfarrei. Diese bewegen sich in den letzten Jahren immer um die 20. Die Rechnung ist schnell gemacht und eindeutig. Und welche Schlüsse wären daraus zu ziehen? Die Antworten darauf sind sicher nicht einfach und ich stelle mir vor, dass die Rezepte ganz unterschiedlich bis vielleicht sogar widersprüchlich ausfallen würden.

Christian Leutenegger |



Leben und Tod – Anfang und Ende – Alpha und Omega – Geburt und Sterben – Werden und Vergehen

## Aus Fastenopfer wird Fastenaktion

Nach 60 Jahren, nämlich auf den 1. Januar 2022, wird sich das Hilfswerk Fastenopfer zu Fastenaktion umbenennen.

Der neue Name Fastenaktion findet die Balance zwischen einem Aufbruch, der neue Kreise anspricht, und Tradition, um die treuen und langjährigen Unterstützerinnen und Unterstützer sowie den Support der Pfarreien nicht zu verlieren.

Der Balanceakt wird mit einer sanften Renovation umgesetzt. Aus Fastenopfer wird Fastenaktion.

Das Logo von Fastenaktion betont die Menschlichkeit und symbolisiert gleichzeitig die ungerechte Welt.

Der Name ändert, die Werte bleiben!

### Das neue Logo kurz erklärt

Die Aktion, das Handeln, wird im überarbeiteten Logo ersichtlich: Das dominante Kreuz wird zu einer doppeldeutig lesbaren Figur: Ein Mensch oder Kreuz im Zentrum zeigt den Menschen im Mittelpunkt und die christliche Verankerung. Die geteilte Hostie wird zu einem



gebrochenen Kreis als Symbol für eine noch unfertige, leidende und ungerechte Welt, aber auch ein gebrochenes Brot. Der Kreis zeigt zugleich die Verbundenheit unter den Menschen und die Notwendigkeit, sich zusammenzuschliessen, um gemeinsam Veränderungen zu bewirken. Die harten Kanten des bekannten Signets werden weicher, die Figur beweglicher, mehrdeutiger und aktiver.

### Wittenbach sammelt weiter!

Das Fastenopfer ist in unserer Seelsorgeeinheit sehr gut verankert und wird jedes Jahr

grosszügig unterstützt. Die Pfarrei Wittenbach sammelt jedes Jahr rund 30'000 Franken.

2021 unterstützten wir zusammen mit Muelen und Häggenschwil ein Bildungsprojekt im südlichen Afrika. Einzahlungen an das Fastenopfer mit dem Vermerk «Pfarrei Wittenbach» werden weiterhin unserem Projekt zugeschrieben.

Herzlichen Dank für jede Spende.

Postkonto: 60-19191-7

## Katholische Kirche

### Gottesdienst zum Kirchenfest

**Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Sonntag, 7. November, um 9.30 Uhr in St. Konrad.**

Predigt und Gestaltung: Pater Albert Schlauri. Bringen Sie doch Ihr Covid-Zertifikat mit. Ohne Zertifikat können Sie im Saal am Gottesdienst teilnehmen, wohin die Feier per Video übertragen wird.

#### Der Kirchenchor singt ...

... die «Missa Brevis» für dreistimmigen gemischten Chor und Orgel von Herbert Schwendinger, «Frohlocket Gott, ihr Lande all» (nach Ps 100, 1–5) von J.G. Scheel sowie das «St. Konrads-Lied» von Markus Lang.

Der Kirchenchor freut sich, zusammen mit den Gastsängerinnen und Gastsängern die von Herbert Schwendinger (\*1945) komponierte Messe unter seiner persönlichen Leitung, begleitet von Martin Engesser an der Orgel, aufzuführen zu können.

#### Kollekte

Die Kollekte ist für «Brücke – Le pont», Hilfswerk der KAB, bestimmt.

#### Wir halten Gedächtnis für

– Klara Egger-Eigenmann  
– Alois und Gerda Wettstein-Kehlenbach

#### Konkordia

Mit von der Partie ist auch wieder die Musikgesellschaft Konkordia, die dem kleinen Apéro nach dem Gottesdienst einen festlichen Rahmen geben wird. Den Apéro serviert der Kirchenverwaltungsrat.



*Wer die Geschichte vom heiligen Konrad von Konstanz kennt, weiss auch, was es mit der Spinne auf sich hat ...!*

### Zum Fest des heiligen Konrads

Dass zwischen St.Gallen und Konstanz historisch gesehen verschiedenste Verbindungen bestanden, daran erinnert uns unter anderem die «Alte Konstanzerstrasse».

#### Konrad und Ulrich

So war es naheliegend, dass das neue Kirchenzentrum in Kronbühl, das in den Jahren 1977/78 errichtet wurde, den heiligen Konrad als Patron erhielt. Der heilige Ulrich war in Wittenbach mit der Pfarrkirche auf dem Dorfhügel schon würdig vertreten. Ulrich, der in der Klosterschule St.Gallen seine Ausbildung genoss, war Zeitgenosse, Weggefährte und Freund von Konrad, dem Bischof von Konstanz. Und beide waren mehrmals im Galluskloster in St.Gallen zu Besuch.

#### Konrad als Kirchenpatron

Trotz der Verbindungen unseres Bistums St.Gallen gab es bis 1978 nirgends ein Konrads-Patrozinium. So schreibt der ehemalige Stiftsbibliothekar Johannes Duft zur Einweihung von St. Konrad am 25. Juni 1978: «Das Ver-



säumnis ist jetzt erfreulicherweise in Kronbühl gutgemacht worden.»

#### Konrad auf dem Hurliberg

Auf dem Hurliberg hingegen war Konrad schon lange präsent. Der dortige Bildstock zeigt ihn mit Bischofsstab, das Gitter in Form des Spinnennetzes erinnert an die Legende von der Spinne im konsekrierten Messwein.

Der Bildstock steht an der Alten Konstanzerstrasse, wo also der heilige Konrad auf seinem Weg von Konstanz nach St.Gallen mehrmals durch Wittenbach gewandert war.

*Christian Leutenegger |*

### Kurs «Salben selber machen»

**FRAUENGEMEINSCHAFT** Am Mittwoch, 24. November, um 19.00 Uhr, können verschiedene Salben auf unterschiedliche Art selber hergestellt werden. Katrin Kelemen-Keiser von der Oedenhof-Drogerie gibt die Anleitung dazu. Ausser guter Laune muss nichts mitgebracht werden. Für Getränke in der Pause ist gesorgt. Männer und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

**Treffpunkt:** 19.00 Uhr in St. Konrad (unterer Eingang)

**Kosten:** Mitglieder CHF 20.–, Nichtmitglieder CHF 25.–

**Anmeldung:** bis spätestens Dienstag, 9. November, bei Bernadette Hug, 079 468 37 29 oder unter [bernahug@bluewin.ch](mailto:bernahug@bluewin.ch)

Wir freuen uns auf diesen interessanten Abend mit euch.

*Der Vorstand |*

### Herz-Jesu-Freitag, 5. November

Herzliche Einladung zur Eucharistiefeier um 19.00 Uhr in St. Ulrich. Anschliessend, etwa von 19.45 bis 20.30 Uhr, gestaltet Pater Franz Reinel die eucharistische Anbetung.

«Unsere Verstorbenen sind nicht die Vergangenen, sondern die Vorausgegangenen» (Karl Rahner, 1904–1984, Jesuit).

wir sind  
**Wittenbach**



## Katholische Kirche

### Neuer Firmweg gestartet

Eben ist in der Seelsorgeeinheit der neue Firmkurs gestartet. 22 junge Erwachsene, davon 10 aus Wittenbach, lassen sich auf dieses Wagnis ein.

Bald schon steht das Weekend mit zwei Übernachtungen in Heiden (AR) an.

Beim Vorstellungsgottesdienst am Samstag, 8. Januar 2022, in Muolen kann man die Firmgruppe auch live erleben und kennenlernen. Diese Feier wird vom Chor «The Tunes» mitgestaltet werden. Die Firmung schliesslich wird am Sonntag, 13. März 2022, in Häggenschwil stattfinden.

*Isa Kellenberger, Christian Leutenegger und Alex Burkart*



### Mittagstisch für Senior\*innen



**Freitag, 12. November, 12.00 Uhr**

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum Mittagstisch eingeladen, der von Mitarbeitenden der Katholischen Kirche zusammen mit dem Restaurant Sonnenrain organisiert wird. Ein feines Mittagessen wird serviert. Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Verweilen bei Gesellschaftsspielen, Jassen, Kaffee und Kuchen. Wie üblich werden dabei zwei Essensgutscheine für den kommenden Mittagstisch verlost.

anschliessend besteht die Möglichkeit zum Verweilen bei Gesellschaftsspielen, Jassen, Kaffee und Kuchen. Wie üblich werden dabei zwei Essensgutscheine für den kommenden Mittagstisch verlost.

**Kosten:** CHF 15.– pro Person

**Ort:** Restaurant Sonnenrain, Grüntalstrasse 17, Wittenbach

**Anmeldung:** bis Dienstag, 9. November, an Regula Loher (078 801 73 78 oder regulaloher@bluewin.ch)

Wir freuen uns auf Sie!

*Team Restaurant Sonnenrain, Regula Loher und Sven Keller*



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

#### Pfarreibeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 071 298 30 65, E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

#### Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr  
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,  
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

#### Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Sven Keller, Telefon 071 298 30 70, E-Mail: s.keller@altkon.ch

#### Mesmerin St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Kathrin Wohnlich, Telefon 076 248 85 33

#### Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

[www.wittenbach.altkon.ch](http://www.wittenbach.altkon.ch)

[www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad](https://www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad)

## Termine

### Donnerstag, 4. November

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, St. Konrad

### Freitag, 5. November

- ★ 09.15 Uhr Kommunionfeier im Saal, Kappelhof
- ★ 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag, St. Ulrich, anschliessend gestaltet Pater Franz Reinelt die eucharistische Anbetung

### Samstag, 6. November

- ★ 09.00 Uhr Tauberneuerung für die Erstkommunionkinder in St. Konrad
- ★ 10.30 Uhr Tauberneuerung für die Erstkommunionkinder in St. Konrad

### Sonntag, 7. November – Konradsfest

- ★ 09.00 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pater Franz Reinelt
- ★ 09.30 Uhr Patrozinium in St. Konrad: Festgottesdienst mit dem Kirchenchor, Gestaltung: Pater Albert Schlauri; anschliessend Apéro zu Klängen des Sextetts der Musikgesellschaft Konkordia
- ★ 10.30 Uhr In Häggenschwil: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pater Franz Reinelt

### Montag, 8. November

- 20.00 Uhr Elternabend Erstkommunion 2022, St. Konrad

### Mittwoch, 10. November

- 16.15 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

### Donnerstag, 11. November

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- ★ 16.30 Uhr Ökumenische Chinderchile: Martinsfeier und Laternenumzug, evang. Kirche Vogelherd
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

## Ökumene

### Martinsfeier und Laternenumzug

Die ökumenische Chinderchile lädt ein:  
**Donnerstag, 11. November, 16.30 Uhr,**  
**Kirche Vogelherd**

#### Abschluss circa 18.00 Uhr bei der Kirche St. Konrad am Feuer und bei Punsch

Wer hat, bringe doch eine eigene Laterne oder einen Lampion mit. Bastelideen zu St. Martinslaternen finden sich im Internet.

Für Kinder ohne Laterne haben wir ein paar Lichter bereit.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!

*Tschiggo Frischknecht,  
 Christian Leutenegger,  
 Bernadette Hug, Julia Früh*



© S. Hofschlaeger / pixelio.de

## Evangelische Kirche

### AUSSERORDENTLICHE KIRCHGEMEINDE- VERSAMMLUNG

Wir laden Sie herzlich zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung am Donnerstag, 18. November, 19.00 Uhr in der Kirche Vogelherd, Wittenbach, ein. Wir bitten Sie um Ihre **Anmeldung** unter: [www.tablat.ch](http://www.tablat.ch) oder per Telefon an 071 244 81 21. Derzeit gilt Maskenpflicht und die Möglichkeit, bis zu zwei Drittel der Sitzplätze im Kirchenraum zu nutzen.

*Mit freundlichen Grüssen,  
 die Kirchenvorsteherschaft*

#### Verhandlungsgegenstände

1. Wahlen
  - für Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft
  - für Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
  - für abgeordnete Personen in die Synode
2. Varia

## Besuchsdienst

### HÄTTEN SIE LUST...



... in unserem Team «Besuchsdienst» mitzuwirken? Wir besuchen Kirchgemeindeglieder, die ihren 85. oder 90. und höhere Geburtstage feiern. Vielfach ergeben sich erfreuliche Begegnungen und interessante Gespräche – eine Bereicherung für die Besuchten, aber auch für die Besuchenden.

Inzwischen ist unsere Gruppe zu klein, um diesen Dienst weiterhin zu erfüllen. Darum suchen wir dringend Verstärkung. Hätten Sie Zeit und Freude, in dieser Gruppe mitzuwirken? Wenn Sie mehr erfahren möchten, dann nehmen Sie mit **Irene Märki (071 298 35 69)** oder **Vreni Alder (071 298 42 24)** Kontakt auf. Als erfahrene Mitglieder der Besuchsgruppe können sie Ihnen von der spannenden Tätigkeit erzählen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

*Monica Thoma  
 im Namen des Besuchsdiensts*

## Gedanken zu «Gedanken am Morgen»

Referentin Monica Thoma-Stieger, zuständig für Soziales in unserer Kirchgemeinde, gestaltete am 27. Oktober «Gedanken am Morgen». Sie sprach zum Thema Kommunikation, was erfreulich viele Teilnehmerinnen auf den Vogelherd kommen liess. Der Vortrag war dann auch sehr interessant und lebhaft gestaltet. Wir kommen täglich mit mehreren oder vielen Menschen nicht nur verbal, sondern auch nonverbal durch Mimik, Gestik, Körpersprache in Kontakt. Wir sind «Sender» und «Empfänger». Kommunikation kann komplex sein, und hört man nicht richtig zu, ist in Gedanken schon woanders oder interpretiert anderes hinein, kann es leicht zu Missverständnissen kommen. Durch Weltbild, unterschiedliche Kultur und Erlebtes können Informationen jeweils anders wahrgenommen und verstanden werden. Das wiederum kann positive oder negative Reaktionen auslösen. Einige gute Beispiele aus dem Alltag machten das deutlich.

### Missverständnissen und Verstimmungen vorbeugen

Um also Missverständnissen und Verstimmungen vorzubeugen, sollten wir Folgendes beachten: aktiv zuhören, das heisst aufmerksam und mit Interesse, mit Blickkontakt, eventuell nachfragen oder Inhalt wiederholen. Auch Ich-Botschaften sind hilfreich, besonders bei Anweisungen und Abmachungen. Und wichtig: in der Kommunikation authentisch und glaubhaft sein; Gesagtes und Körpersprache stimmen überein. Anschliessend konnte man sich, wie immer, bei einer Tasse Kaffee und im Gespräch noch austauschen.

*Ingrid Köthe*

Evangelische Kirche

Termine

**Donnerstag, 4. November**

- 09.30 Uhr Eltern-Kind-Treff «Rägebogä» – mit Anmeldung, A. Addison
- 13.45 Uhr Nähcafé «etwas» Raum für Ideen – mit Zertifikat

**Freitag, 5. November**

- 16.00 Start Proben Krippenspiel
- 18.30 Jugendgruppe «Sessophas», Diakon T. Frischknecht-Plohmann

**Sonntag, 7. November**

- ★ 10.00 Taufgottesdienst – mit Zertifikat, Pfr. U. Friedinger, Fahrdienst: B. Bölli, 079 462 18 68

**Montag, 8. November**

- 14.00 Kafi-Treffpunkt – mit Zertifikat, B. Bölli, 071 298 26 17

**Dienstag, 9. November**

- 14.30 Seniorennachmittag – mit Zertifikat, M. Thoma, 071 298 40 13

**Mittwoch, 10. November**

- 16.15 K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, M. Thoma, 071 298 40 13

**Donnerstag, 11. November**

- 13.45 Nähcafé «etwas» Raum für Ideen – mit Zertifikat
- 16.30 Ökumenische Chinderchile zum Martinstag, Diakon T. Frischknecht-Plohmann und Team

**Freitag, 12. November**

- ★ 19.00 Abendgottesdienst mit Aufwind, Diakon T. Frischknecht-Plohmann

Ludothek auf Einkaufstour

**LUDOTHEK** Aufgepasst – die Ludothek war auf Einkaufstour. Ab dem 6. November, dem Tag der offenen Tür, warten viele Neuheiten auf Sie. Im Sortiment sind Playmobil-Sets, spannende Tonis-Geschichten oder lustige Schachtelspiele für jedes Alter. Vielleicht finden Sie Ihr Lieblingsspiel ja aber auch am Flohmarkt-Tisch? Stöbern lohnt sich auf alle Fälle. Gut erhaltene Sachen können für einen super Preis ergattert werden. Das Team der Ludothek Wittenbach freut sich, Sie begrüßen zu dürfen – ob Neu- oder bestehender Kunde.

eing. |

Winzerfest der Reblüt im Schloss Dottenwil

**IG SCHLOSS DOTTENWIL** Die Reblüt laden am Samstag, 13. November (Menü ab 18.00 Uhr), und am Sonntag, 14. November (Menü ab 12.00 Uhr), alle Freunde des Dottenwiler Rebbergs zum traditionellen Winzerfest im Schloss Dottenwil in Wittenbach ein. Sie freuen sich, mit den Gästen das Rebjahr kulinarisch und mit ihren Schlossweinen, ihrem Likörwein und Marc sowie bei angeregten Gesprächen abschliessen zu können.

Die Reben starteten bei einem kalten Frühling zögerlich ins neue Rebjahr. Erst im Juni, während der Blüte und bei sonnigem Wetter, wuchsen sie explosionsartig. Trotz des Dauerregens im Sommer leuchteten die Trauben Anfang September gelbgolden und dunkelblau. Mit dem goldenen Herbst ist nun die Voraussetzung für einen gelungenen Jahrgang dennoch sehr gut.

**Reservationen:** 071 298 31 47 oder hildegard.arpagaus@gmail.com (H. Arpagaus).

Bitte beachten Sie die Zertifikatspflicht (3G-Regelung). Allfällige Änderungen finden Sie auf der Website [www.dottenwil.ch](http://www.dottenwil.ch).

eing. |



Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen  
Wittenbach-Bernhardzell

**Pfarramt**

Ueli Friedinger, 052 376 31 02,  
ueli.friedinger@bluewin.ch

**Sozialberatung**

Monica Thoma, 071 298 40 13,  
monica.thoma@tablat.ch

**Mesmerin**

Regula Ryser, 071 298 40 14,  
regula.ryser@tablat.ch

**Religionsunterricht**

Susy Zublasing, 071 298 51 79

**Kinder/Jugend/Familie**

Tschiggo Frischknecht,  
071 298 40 42,  
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

[www.tablat.ch](http://www.tablat.ch)

[www.ju-ki.ch](http://www.ju-ki.ch)

[www.youngpower.ch](http://www.youngpower.ch)

[www.jungschchar-wittenbach.ch](http://www.jungschchar-wittenbach.ch)



Freizeit- und Sportanlage  
Grüntalstrasse 17, 9300 Wittenbach

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n ganzjährige/n

## Teilzeitmitarbeiter/in (40%) als Badangestellte/r

für diverse Reinigungsarbeiten sowie Bedienung der Kasse (PC-Anwenderkenntnisse).

Bewerbungen per Mail an: [bruno.brovelli@badi-wittenbach.ch](mailto:bruno.brovelli@badi-wittenbach.ch),  
oder an Schwimmbadgenossenschaft Sonnenrain Grüntalstrasse 17 zH B.Brovelli 9300 Wittenbach

Auskünfte: Telefon-Nr.: 079 533 40 44



Einladung zum Winzerfest auf Schloss Dottenwil  
13./14. November 2021

### SAMSTAG

ab 14 Uhr Restaurationsbetrieb  
ab 18 Uhr Winzerfest-Menü

Geniessen Sie die Weine vom Schloss Dottenwil, eine Rieslingsuppe, Wildschweinragout oder Hackbraten und ein feines Orangen-Tiramisu.

### SONNTAG

ab 10.00 Restaurationsbetrieb  
ab 12 Uhr Winzerfest-Menü  
geselliger Ausklang bis 18 Uhr

Reservierungen: 071 298 31 47 (H. Arpagaus) oder  
[hildegard.arpagaus@gmail.com](mailto:hildegard.arpagaus@gmail.com)

Es besteht die Möglichkeit zum Kauf von Reblüt Wein, Reblüt Schlossgeist (Marc), Reblüt Tropfe (Likörwein hergestellt nach Portwein-Verfahren) sowie hausgemachtem Verjus.

Die Anzahl Parkplätze ist beschränkt, im Schloss gilt die Zertifikatspflicht (3G). Benutzen Sie die Gelegenheit für einen gemütlichen Spaziergang.



© Vincent Sobni



**Gemeinsam schützen wir die Natur  
vor unserer Haustüre.  
Helfen Sie mit?**

Mehr Infos: [wwf.ch](http://wwf.ch)  
Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

## De Samichlaus chunt!

Auch in diesem speziellen Jahr freut sich die Nikolausgruppe des Feuerwehr-Verein Wittenbach darauf, Familien in unserem Gemeindegebiet besuchen zu dürfen und möchte so die Vorfreude auf die kommende Weihnachtszeit bringen. Selbstverständlich wird beim Besuch auf den nötigen Abstand geachtet!

**Falls Sie am 5. oder 6. Dezember einen Besuch des Nikolaus und seines Begleiters wünschen,** melden Sie sich bitte bis zum 21. November bei uns.

Beat Zimmermann  
079 420 91 24  
[st.nikolaus@fwwh.ch](mailto:st.nikolaus@fwwh.ch)



## Leserbriefe *im Puls*

### Frischer Wind wäre möglich

Seit 10 Tagen brummen die Motoren grosser Maschinen, um den Pavillon abzurechnen.

Lärmemissionen, Verbrennung fossiler Treibstoffe und Bodenverdichtung sind der Preis des Abbruchs zweier Klassenzimmer, WCs und Lagerräume. Obendrein ist dieser Abbruch diskriminierend: 4000 m<sup>2</sup> zentral gelegene wertvolle Aussenräume können kaum noch für Angebote für Kleinkinder und Menschen mit eingeschränkter Mobilität intensiv genutzt werden.

Wie ist das möglich?

Unsere Behörden verfügen doch über einen weitreichenden Ermessensspielraum. Und die Menschen, die in Wittenbach leben, dürfen doch ihre Meinung frei äussern.

Ist es Blindheit, oder Gleichgültigkeit?

Ressourcen zu schonen, echte Mitwirkungsmöglichkeiten, inklusives Zusammenleben und selbstloses Engagement für seinen Lebensraum scheinen noch nicht als Notwendigkeit erkannt.

Frischer Wind wäre möglich.

**Michel Klein,**  
071 298 27 74  
29. Okt. 2021

### «Wege in die Zukunft» im Zeit-Raum

**ZEIT-RAUM** Maja Göpel gelang mit ihrem Buch «Unsere Welt neu denken – eine Einladung» ein Bestseller. Sie schreibt: «Unsere Welt steht an einem Kipp-Punkt, und wir spüren es. Ob Umwelt oder Gesellschaft – scheinbar gleichzeitig sind unsere Systeme unter Stress geraten. Wir ahnen: So wie es ist, wird und kann es nicht bleiben.»

Welche neuen Wege beschreibt die Transformationsforscherin und politische Ökonomin? Wie genau können wir für alle die Zukunft optimal gestalten? Wo müssen wir aus Denkmustern aussteigen und uns auf neue Pfade wagen?

Am 18. November, 19.30 Uhr, stellt Sabine Zerban zunächst die Ideen des Buchs vor, anschliessend verdeutlicht Maja Göpel ihre Inhalte in einem Fernsehbeitrag selbst.

Das Team des Zeit-Raums freut sich auf einen Abend mit neuen Ideen, neuen Wegen und Denkmustern und auf die ideenreiche Diskussion mit Ihnen. Anmeldung unter [www.zeit-raum-wittenbach.ch](http://www.zeit-raum-wittenbach.ch).

Auskunft: 077 443 92 61 (Sabine Zerban).

eing. |

### Angeregte «Leserei» im Zeit-Raum

**ZEIT-RAUM** In zwangloser Atmosphäre diskutierte bei der ersten «Leserei» im Zeit-Raum eine Gruppe von Lesefreudigen über Arno Camenischs Buch «Schatten über dem Dorf»: «Egal, wo man im Dorf stand, man konnte die Wiese hinter dem Dorf sehen ...», auf der sich eine Tragödie ereignete, die sich wie ein Schatzen über das Dorf legte. Als erwachsener Mann schreibt der Autor über das Ereignis, um zu verstehen, was die sonderbare Atmosphäre im Dorf seiner Kindheit ausmachte.

Bei der nächsten «Leserei» am 22. November steht das neueste Buch von Christina Brand,

«Bis er gesteht», im Mittelpunkt: An Weihnachten 2007 meldet ein verzweifelter Vater den Tod seiner beiden Kinder. Noch in derselben Nacht wird er als Hauptverdächtiger in Untersuchungshaft genommen. «Bis er gesteht» ist die literarische Nacherzählung eines wahren Kindermordes.

Infos zur «Leserei» im Zeit-Raum sowie eine Anmelde-möglichkeit finden Sie unter [www.zeit-raum-wittenbach.ch](http://www.zeit-raum-wittenbach.ch).

Auskunft: 079 313 96 13 (Doris Bentele).

eing. |

## Erfolgreiche Jungschützen

**SCHÜTZENGESELLSCHAFT** Kürzlich fand in Thun der schweizerische JU+VE-Final der Veteranen und Jungschützen statt. Von über 1000 gestarteten Jungschützen qualifizierten sich drei Wittenbacher Jungschützen, Joel Altherr, Simon Erkenbrecher und Kenzo Signer, für die besten 185 Jungschützen der Schweiz. Bei kalten, aber sonst sehr guten Bedingungen absolvierten die Jungschützen ein anspruchsvolles Wettkampfprogramm: 5 Probe, 20 Schuss Einzelfeuer auf die Scheibe A10. Simon und Kenzo klassierten sich im guten Mittelfeld. Joel Altherr verpasste ganz knapp den Königs-Schlussfinal mit lediglich 2 Punkten und klassierte sich mit 189,9 Punkten auf dem sehr guten 18. Schlussrang. Herzliche Gratulation für diese super Leistung.

**Sandra Altherr, Präsidentin** |



Von links: Joel Altherr, Kenzo Signer, Simon Erkenbrecher

## Bank & Bits – Neueröffnung im Zentrum

Ende November 2021 zieht die Raiffeisenbank Wittenbach-Hägenschwil in die neuen Räumlichkeiten am alten Ort und löst damit ihr Versprechen ein: «Auch nach dem Umbau bleiben wir eine Bank – aber mit etwas mehr Begegnung im Zentrum. Denn, eröffnet wird auch eine neue bargeldlose Café-Bar.

Die Handwerker sind bereits im Endspurt, sodass die komplett neu sanierte Raiffeisenbank Wittenbach-Hägenschwil eröffnet werden kann. Das gesamte Team kann es kaum erwarten, im neu sanierten Gebäude einzuziehen und ihre Kundinnen und Kunden in moderner Umgebung zu beraten. Grund für die Freude ist noch ein anderer: Er heisst «Bits». Die Café-Bar im Zentrum ist der neue Treffpunkt, um sich auf einen Espresso, Znüni, Mittags-Snack oder auf ein Feierabendbier zu treffen.

### Begegnung im Zentrum

Die Idee stammt von der Raiffeisenbank Wittenbach-Hägenschwil, da sie selbst grossen Wert auf die physische Begegnung mit den Menschen legt. Hier in der Region und im Zentrum von Wittenbach. Daher der Name Bits – **Beg**ägnig **im T**zentrum. Man geniesst die ungezwungene Atmosphäre, plaudert, pausiert und philosophiert. «Uns ist ganz wichtig, dass die Leute wissen: Im Bits sind alle willkommen, nicht nur unsere Kunden», sagt der Leiter Markt und Vertrieb Martin Egger.

### Mehr Beratung

Das Bedürfnis nach individueller und persönlicher Beratung in Finanzfragen nimmt spürbar zu. Gleichzeitig hat die Nachfrage nach einfachen Bankdienstleistungen wie Ein- und Auszahlungen am Schalter markant abgenommen. An den Bancomaten beziehen Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit Bargeld oder zahlen Bargeld ein. Im E-Banking erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte wann und wo Sie wollen. Unsere Kundinnen und Kunden wickeln ihre alltäglichen Bankgeschäfte heute überwiegend digital ab – bequem von zu Hause aus.

### Erste Café-Bar mit bargeldlosem Bezahlkonzept

Die Raiffeisenbank hat bereits mit der Inbetriebnahme des Provisoriums auf ein begleitetes Bargeldkonzept umgestellt. Das heisst, Bargeldeinzahlungen sowie Auszahlungen erfolgen begleitet an unseren Automaten. So wird auch in der Café-Bar ganz «neumodisch» ausschliesslich mit Karte oder via TWINT bezahlt. Aber keine Angst, wer keine bargeldlose Bezahlmöglichkeit dabei hat, wird nicht direkt zum Tellerwaschen in die Küche geschickt – auch für Sie haben wir eine passende Lösung.

### Unkompliziert - in einer besonderen Atmosphäre

Das Angebot ist ein regelmässiger Besuch wert: Um sich zu begegnen, auf einen gelungenen Tag, die Beförderung oder den Geburtstag der Arbeitskollegin anzustossen oder einfach um zu verweilen. Dabei bleibt das Bits unkompliziert: Es gibt kein Reservationssystem, das Gastfachteam freut sich auf Spontanbesuche.

Wir freuen uns auf Sie und die gemeinsamen Begegnungen mit Ihnen.

Marcel Helfenberger, Vorsitzender der Bankleitung  
Martin Egger, Leiter Markt und Vertrieb  
Claudia Keller, Leiterin Services

### Öffnungszeiten Bank

Montag	Vormittag geschlossen / 13.30 - 16.30 Uhr
Dienstag - Freitag	08.00 - 12.00 / 13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Bits

Montag - Freitag	08.00 - 19.00 Uhr
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

## Wittenbach kehrt zum Siegen zurück

**FC WITTENBACH** In Necker trafen mit Wittenbach und Neckertal-Degersheim zwei Mannschaften aufeinander, die zuletzt beide vier Niederlagen in Serie aneinanderreichten. Beim FC Wittenbach kamen viele verletzte Spieler dazu, sodass nur drei Ergänzungsspieler, davon zwei angeschlagene, auf der Bank Platz nahmen. Umso beeindruckender war das Startfeuerwerk der Wittenbacher. Keine acht Minuten waren gespielt, als das Schlussresultat bereits feststand. In der 4. Minute war es Mahr, der im Anschluss an einen Eckball den Ball sehenswert ins Tor hob. Das zweite Tor erzielte Keller mit dem Kopf nach einer scharfen

und platzierten Flanke von Oertle. Die weiteren Chancen in der ersten Halbzeit, ein Lupfer von Oertle und ein tückisch abgelenkter Freistoss von Hungerbühler, blieben ungenutzt. In der zweiten Halbzeit kamen die Kick-and-rush-Liebhaber auf ihre Kosten. Die Bälle wurden hauptsächlich weit in die gegnerische Hälfte geschlagen. Der kleine und schwierig zu bespielende Platz begünstigte diese Art von Fussball. Für den FC Wittenbach scheiterten Oertle und Marino nach schönen Flanken in den Strafraum. Der FC Neckertal-Degersheim agierte zu umständlich und liess die Genauigkeit in den Abschlüssen vermissen. Die vielen

Standardsituationen führten auch nicht zum Anschlusstreffer. So kam der FC Wittenbach zu wichtigen drei Punkten.

Das letzte Spiel der Hinrunde bestreitet der FC Wittenbach am Samstag, 6. November, um 17.00 Uhr zu Hause gegen den FC Besa. FC Neckertal-Degersheim – FC Wittenbach 10:2 (0:2)



## Erfolgreiches Preisjassen mit vielen Teilnehmenden

**VERKEHRSVEREIN** Ende Oktober beteiligten sich über 40 Jasserinnen und Jasser am Preisjassen des Verkehrsvereins. Im voll besetzten Hirschensaal wurde während dreieinhalb Stunden um jeden Punkt gekämpft. Viermal wurde Tisch und Partner gewechselt und versucht, ein gutes Resultat zu erreichen. Da auch am diesjährigen Anlass das Mitmachen im Vordergrund stand, gab es am ganzen Nachmittag keine Probleme oder unschönen Diskussionen.

Dank Bruno Niggli, der das Rechnungsbüro auch dieses Jahr hervorragend betreute, durften alle Teilnehmenden schon kurz nach 17.00 Uhr einen Preis entgegennehmen. Infos und Fotos des Anlasses finden Sie unter: [www.verkehrsvereinwittenbach.ch](http://www.verkehrsvereinwittenbach.ch).

### Rangliste:

1. Schudel Liliane, 4246; 2. Neff Ferdinand, 4118; 3. Krapf Esther, 4100; 4. Müggler Leo, 4069; 5. Ackermann Margrit, 4049; 6. Tanner Doris, 4015; 7. Ricklin Cécile, 3987; 8. Studerus Maya, 3983; 9. Signer Beatrice, 3961; 10. Osterwalder Rosmarie, 3960.

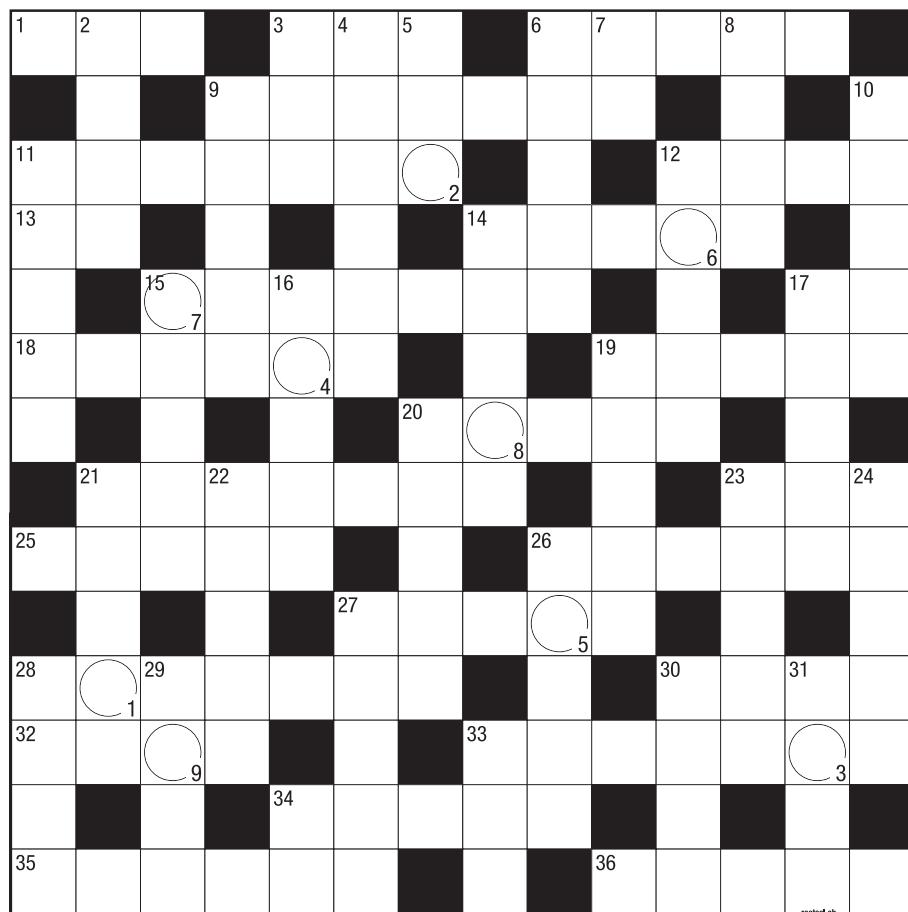
eing. |



Buchen Sie jetzt Ihr *Inserat* unter [www.puls-wittenbach.ch](http://www.puls-wittenbach.ch), [ampuls@cavelti.ch](mailto:ampuls@cavelti.ch) oder bei Gabi Bühler, Telefon 071 388 81 81.

# Rätsel *im Puls*

## Kreuzwörterrätsel



**Waagrecht:** 1. schweiz. Eisenbahnverband, 3. Schweiz. Gewerkschaftsbund, 6. nicht gesund, 9. schweiz. Schauspielerin Ü (Ines), 11. aussuchen, 12. edles Florgewebe, 13. eingeschaltet, 14. ungenutzt (Acker), 15. Kämpfer, 17. Abk.: Ständerat, 18. Lichtstreifen, 19. Farbe für Kopierer u. Drucker, 20. Fusstaste der Orgel, 21. charakterlich gefestigt, 23. Halbton über F, 25. Edelgas, 26. Wintersportort im Kt. VS, 27. Wintersportort im Kt. SZ, 28. Vermehrung, Steigerung, 30. Bankschliessfach, 32. Zufluchtsort, 33. Form d. Kohlenstoffs, 34. militär. Verband, Heer, 35. Sitz im Parlament, 36. Motorradsport

**Senkrecht:** 2. Schaffensfreude, 3. röm. Sonnengott, 4. Märchenfigur, 5. Glocke e. brit. Uhr: Big ..., 6. Geräusch b. Glasbruch, 7. Abk.: Rhode Island, 8. bibl. Gestalt (AT), 9. die Gesetzbücher Mosis, 10. unbeweglich, 11. Magenteil bei Wiederkäuern, 12. Wintersportort i. Kt. GR, 14. Baskenmütze, 15. Kampf unter Völkern, 16. persönl. Fürwort (3. Fall), 17. vergeist, altersschwach, 19. Filmszenenteile, 20. Tierfuss, 21. Gefühl v. Furcht und Abscheu, 22. königlich, 23. eh. pers. Kaiserin, 24. zu vorgerückter Stunde, 26. frz.: trinken, 27. clever, 28. Halfter des Pferdes, 29. Stadt am Genfersee, 30. Teil der Fahrbahn, 31. Weltfussballbund, 33. Halbton unter G, 34. Doppelvokal

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet:  
KRONBUEHL

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf [puls-wittenbach.ch](http://puls-wittenbach.ch) und in der nächsten Ausgabe.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wir machen  
Platz für Sie.

Buchen Sie jetzt diese Inseratefläche  
oder weitere attraktive Werbeflächen unter  
**[puls-wittenbach.ch](http://puls-wittenbach.ch)** oder **071 388 81 81.**

